stadttheaterolten kultur und tagung



Titelseite: SUGAR (Maja Sikora) ©Martin Sigmund



Begrüssung

Liebes Publikum

Das eigene Ich, die eigene Identität wird auf die Probe gestellt, veranlasst durch weltpolitische Geschehnisse, Krisen und Unsicherheiten. Wer bin ich? Wo ordne ich mich ein? Wer will ich sein? Mit solch grundlegenden philosophischen, wie alltagsbestimmenden Fragen setzen wir uns in diesen Zeiten bewusst - viel öfters unbewusst – auseinander Das war in der Vergangenheit nicht anders. Die Suche nach Identifikation und nach dem Verständnis für andere Identitäten, prägt unser Gesellschaftsbild schon lange und wird von Künstlerinnen und Künstlern seit jeher auf verschiedenste Art und Weise behandelt.

Wie unterschiedlich die Auseinandersetzung mit dem Thema aussehen kann, spüren wir aus theatralischer und musikalischer Sicht diese Saison nach: Da ist der Kampf zwischen politischem Regime und persönlichen Idealen, wie sie in Horváths «Jugend ohne Gott» oder Daniel Kehlmanns «Die Reise der Verlorenen» geschildert wird. Oder die Flucht vor dem ei-

genen Ich, die in Frischs «Stiller» verunmöglicht wird. Aber auch das typische, spassige Verwirrspiel, das durch die Annahme einer falschen Identität entsteht, so in «Rent a friend» oder dem Musical «Sugar». Musikalisch greift das Jerusalem Quartet die Frage nach Identität durch Heimat auf, was auch in Fatih Akins «Aus dem Nichts» zum Thema wird

Natürlich dürfen Sie sich auf bekannte Gesichter und grosse Namen freuen: Walter Sittler wird erneut mit einem Kästner-Abend zu Gast sein. Caroline Beil ist in «Rent a friend» zu sehen und Daniel Behle. Oliver Schnyder, Raphaela Gromes und Andreas Ottensamer beglücken uns in dieser Saison auf der Konzertbühne. Ebenso wichtig ist uns daneben eine regionale Förderung und Verankerung: Zum einen zeigen wir das neue, für die Bühne geschriebene Stück «Längizyti» des in Olten wohnhaften Pedro Lenz und spannen für ein gemeinsames Projekt mit der Schützi zusammen. Zum anderen führen wir die Kaffeehauskonzerte weiter, die lokale Künstler*innen auf die Bühne des Konzertsaals bringen.



Zum ersten Mal bieten wir neben den beliebten Familienvorstellungen auch ein Programm für Kinder unter fünf Jahren an: Die zwei Konzerte für Babys und Kleinkinder schaffen bereits für die Allerkleinsten Gelegenheiten, Kultur auf spielerische Weise zu erleben.

Mit der neuen Spielzeit mussten in der Folge allgemeiner Kostensteigerungen auch unsere Kartenpreise leicht angepasst werden. Es ist die erste Preisanpassung seit rund 20 Jahren. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ein herzlicher Dank gebührt dem Verwaltungsrat, dem Künstlerischen Beirat und meinem Team, welche alle dazu beitragen, dass an unserem Haus ein überraschendes, vielseitiges und hochstehendes Programm geboten werden kann.

Ich freue mich, Ihnen unseren Spielplan für die Saison 23|24 zu überreichen und wünsche Ihnen viel Spass beim Durchblättern und Aussuchen.

> Mit den besten Wünschen Edith Scott

Inhalt

Begrüssung	01
Inhalt	
Spielplan	
Die Saison im Überblick	04
Programm	08
Auswärtsbesuche	
Theater für die ganze Familie	44
Kultur für die Kleinsten	47
Kaffeehauskonzerte	48
Informationen	
Abonnemente	52
Einzelkarten und Saalpläne	54
Vorverkauf und weitere Informationen	57
Unser Team	59
Das Stadttheater Olten mieten	60
Das Stadttheater Olten unterstützen	62
Unsere Sponsoren und Partner	65
Impressum	69
Bestellkarte für Ahonnemente	70

Die Saison im Überblick

Fr	ember 22.09.2023	Alles nicht wahr	19.30
	LL.00.L0L0	Ein Georg Kreisler-Liederabend	10.00
		mit Nikolaus Habjan und der Musicbanda Franui	
Sa 2	23.09.2023	Monty, so ein Chaos!	15.00
		Puppentheater für Klein und Gross	
Di	Di 26.09.2023	Die Kehrseite der Medaille	19.30
		Komödie von Florian Zeller	
Mi	27.09.2023	Beethovens 5te	19.30
· · · · ∟ / .		Graziella Contratto & Camerata Schweiz	
Oktol	ber		
Di	24.10.2023	Goldberg Moves	19.30
		Bach goes Breakdance	
Do	26.10.2023	Jugend ohne Gott	19.30
		Nach Ödön von Horváth	
So	29.10.2023	Kaffeehauskonzert	16.00
		mit Sarina Weber und Sophia Seemann	10.00
Nove	mber	The Colline trees and Copine Comment	
Do	02.11.2023	Marie-Ange Nguci	19.30
		Klavierrezital mit Werken von Chopin	
So	12.11.2023	Bébékonzert	11.00
00		Kultur für die Kleinsten	100
	14.11.2023	Figaros Hochzeit	19.30
		Opera buffa von Wolfgang Amadeus Mozart	
So	19.11.2023	Kaffeehauskonzert	16.00
		mit Fabian Capaldi und Shanky Wyser	
Fr	24.11.2023	The Story of the Dubliners	19.30
		Seven Drunken Nights	
Mi	29.11.2023	Stiller	19.30
		Nach dem Roman von Max Frisch	
Do	30.11.2023	Ein Mann im Schnee	19.30
		Deutschland im Winter nach Erich Kästner	
Deze	mber		
Sa	02.12.2023	Pumuckl	15.00
		Der spassige Musical-Schabernack	
Fr	08.12.2023	Rent a Friend	19.30
		Komödie von Folke Braband	
	12.12.2023	Daniel Behle, Oliver Schnyder Trio & Friends	19.30
		Meine schönsten Weihnachtslieder	
Janua	ar		
Fr	12.01.2024	Bertrand Chamayou & Kammerorchester Basel	19.30
		À la Hongroise	
Do	18.01.2024	Aus dem Nichts	19.30
	10.00_ 1	Politthriller nach dem gleichnamigen Film von Fatih	

So	28.01.2024	Die Bremer Stadtmusikanten - reloaded	15.00
		Ein Musical für die ganze Familie	
Februa	er .		
Do	01.02.2024	Raphaela Gromes & Festival Strings Lucerne	19.30
		Femmes	
Fr 02.02.202	02.02.2024	Die Reise der Verlorenen	19.30
		Schauspiel von Daniel Kehlmann	
Do	22.02.2024	Tribute to Boney M.	19.30
		Die Show	
März			
So	03.03.2024	Kaffeehauskonzert	16.00
		mit Andreas Kunz und Evelyne Grandy	
Di	05.03.2024	Pagliacci	19.30
		Oper von Ruggero Leoncavallo	
Mi	13.03.2024	Cyrano de Bergerac	14.30 19.30
		Schauspiel von Edmond Rostand	
Fr	15.03.2024	Purcell meets Nirvana	20.00
		Stadttheater und Schützi präsentieren Klassik und	d Party
Sa	23.03.2024	Songs und Gschichtä	20.00
		Sina, Bänz Friedli & Ralf Schlatter	
So	24.03.2024	Pinocchio	15.00
		Kinderkonzert des Zürcher Kammerorchester	
Mi	27.03.2024	Andreas Ottensamer & Zürcher Kammerorchester	19.30
		Lieder ohne Worte	
April			
Do	04.04.2024	Hear my voice	19.30
		Ein Gesangswettbewerb, bei dem das Publikum m	nitstimmt
So	21.04.2024	Kaffeehauskonzert	16.00
		mit Matthias Aeberhard und Michael Erni	
Mi	24.04.2024	Sugar	19.30
		Manche mögen's heiss	
Sa	27.04.2024	Carmen ⇒ Theater Basel	19.30
		Opéra comique von Georges Bizet	
So	28.04.2024	Krabbelkonzert	11.00
		Kultur für die Kleinsten	
Mai			
Di	07.05.2024	Längizyti	19.30
		Schauspiel von Pedro Lenz	
Mi	15.05.2024	Jerusalem Quartet	19.30
		Mendelssohn und Brahms	
So	26.05.2024	La Bohème → Luzerner Theater	19.00
		Oper von Giacomo Puccini	



WENN SIE IHRE EIGENE TANKSTELLE HABEN

DANN KOMMT DIE ENERGIE VON UNS.



Strom. Gas. Wärme. Wasser.

Aare Energie AG



Alles nicht wahr

Ein Georg Kreisler-Liederabend mit Nikolaus Habjan und der Musicbanda Franui

Fr 22. 09. **Mit** Nikolaus Habjan Musicbanda Franui

Abos Das Leichte Musiktheater Preise 64 | 54 | 44 Der gefeierte Puppenspieler, Kunstpfeifer und Regisseur Nikolaus Habjan und die famose Tiroler Musicbanda Franui bringen einen Abend mit Liedern des grossen österreichischen Liedkomponisten, Kabarettisten und Wortakrobaten Georg Kreisler auf die Bühne – mit Puppen, viel Gesang, bitterbösen Texten und der schrägen Klangbatterie aus Hackbrett, Harfe, Zither, Violine, Kontrabass, Akkordeon sowie allerlei Holz- und Blechblasinstrumenten.

Wichtigste Protagonistin des Abends ist «Lady Bug», eine von Nikolaus Habjan geschaffene Soubrette höheren Alters. Sie widmet ihre einzigartige Ausdruckskraft hingebungsvoll dem Liedschaffen Kreislers und ist dabei aufbrausend, selbstherrlich, genialisch, wiewohl sie sich auch liebenswert und charmant geben kann. Im Laufe des Geschehens allerdings wird der Diva ihr Künstlername zum Verhängnis: Denn «Lady Bug» heisst übersetzt nicht nur «Marienkäfer», sondern lässt auch an das Wort «Programmfehler» denken …



Die Kehrseite der Medaille

Komödie von Florian Zeller



paar Isabelle und Daniel mit dem langjährig befreundeten Pärchen, Patrick und Laurence treffen. Nur hat Patrick jetzt eine Neue an seiner Seite. Sie heisst Emma und ist sehr attraktiv. Natürlich gehen Isabelle und Daniel auf Distanz, Dass der vorhersehbar, nicht sehr erfreulich verlaufende Abend für das (schadenfrohe!) Publikum zum Vergnügen wird, liegt nicht nur an den brillanten Dialogen, sondern auch an dem virtuosen Clou: Das Publikum hört die höfliche Konversation der vier Personen aber auch die heimlichen, nicht immer sehr freundlichen Gedanken, die normalerweise verborgen bleiben. Schriftsteller und Regisseur Florian Zeller greift dafür auf ein fast vergessenes Stilmittel des Theaters zurück: das A-part- oder beiseite Sprechen. Natürlich nutzt der Autor diesen Kunstgriff, durch den die Figuren das Publikum zum Komplizen machen, auf so

In «Die Kehrseite der Medaille» wollen sich das Ehe- Produktion

Konzertdirektion Landgraf **Regie**

Pascal Breuer

Mit

Timothy Peach Nicola Tiggeler

Martin Armknecht Nadine Menz

Abo Schauspiel Preise 54 | 44 | 34

Unterstützt durch:

Pallas Kliniken

amüsante wie perfide Weise.



Beethovens 5te

Graziella Contratto & Camerata Schweiz

Mi 27. 09. Violine Jonas Erni Leitung Graziella Contratto Camerata Schweiz

Programm Ludwig van Beethoven Coriolan Ouvertüre Violin-Romanzen Sinfonie Nr. 5 in c-Moll, op. 67

Konzerteinführung 19.00. Theatersaal

Abo Konzert Preise 79 | 69 | 59 «Die Camerata Schweiz profiliert sich auf eindrückliche Art als präsente, flexible und lustvoll spielende Einheit.» Aargauer Zeitung

Erfrischend und überraschend: Die Camerata Schweiz vereint erfahrene Berufsmusiker*innen mit ausgesuchten jungen Talenten. So erschienen in den letzten Jahren auch international anerkannte Aufnahmen mit erfolgreichen Nachwuchs-Solisten wie die Einspielung aller Haydn-Konzerte für Tasteninstrumente mit Mélodie Zhao 2021 oder die CD «Next Generation Soloists» 2022.

Ein Markenzeichen sind kontrastreiche und spartenübergreifende Programme wie die «Couch Konzerte» und das Konzerttheater «Im Orchester graben» mit Ursus & Nadeschkin und Graziella Contratto. Bereits über 70'000 Zuschauer*innen wurden mit Beethovens berühmter «tätätätaa»-Sinfonie begeistert, 2023 findet die 5. Schweiz-Tour statt. Während die Sinfonie «Im Orchester graben» nie über den 2. Satz hinauskommt, wird in Olten endlich die ganze so eindrückliche 5. Sinfonie gespielt. Ergänzt wird die «Schicksalssinfonie» mit Beethovens Ouvertüre zur Tragödie «Coriolan» sowie mit seinen beiden Violinromanzen Nr. 1 und 2. Solist ist der Konzertmeister Jonas Erni.









Goldberg Moves

Bach goes Breakdance

Mit «Breakin' Mozart» schufen Christoph Hagel und DDC Entertainment eine erfolgreiche Show, die seit ihrer Uraufführung 2013 weltweit aufgeführt wird und auch in Olten auf ein begeistertes Publikum stiess. Da war es naheliegend, sich für ein neues Projekt wieder zusammenzuschliessen. In «Goldberg Moves» sind vielseitige und talentierte Künstler*innen mit Breakdance, Hip Hop, Popping, Contemporary und Artistik zu erleben – zur Musik Johann Sebastian Bachs. Die beiden Musiker, Komponisten und Producer Jan Reinelt und Max Bernatzky interpretierten Bachs «Goldberg-Variationen» neu: Sie kreierten Musik, in der die aktuelle Jugendkultur und die barocke Klavierkomposition miteinander verschmelzen. Mit viel Kreativität und Liebe zum Detail überlegten sich die Regisseur*innen eine durchgehende Storyline, die das Publikum auch unter Zuhilfenahme von Dialogen durch einen aussergewöhnlichen Abend führt. Ein weiterer grosser Baustein ist der Content für die LED-Wand, der mithilfe von talentierten Videogame-Creators aus Hamburg in die Show integriert wurde.

Produktion

Konzertdirektion Landgraf Christoph Hagel & DDC Entertainment

Musik

J. S. Bach: Goldberg-Variationen **Klavier** Christoph Hagel **10.** 19.30

Abo Das Leichte Preise 64 | 54 | 44





Jugend ohne Gott

Nach Ödön von Horváth

Do 26. 10. Produktion Theater Poetenpack Inszenierung Andrea Pinkowski Ausstattung Janet Kirsten Mit

Marianna Linden Jasmin Loreen Besemer André Kudella Jona Hansen Jacob Meinecke

Nachbesprechung Im Anschluss, Konzertsaal

Abos Schauspiel
Das Traditionelle
Preise 54 | 44 | 34

«Wenn kein Charakter mehr geduldet wird, sondern nur der Gehorsam, geht die Wahrheit, und die Lüge kommt.» (Ödön von Horváth, «Jugend ohne Gott»)

Horváths Roman «Jugend ohne Gott» aus dem Jahr 1937, der die Geschichte eines Lehrers im heraufziehenden Nationalsozialismus erzählt, ist die hellsichtige Analyse einer Gesellschaft, in der Werte und Moral ins Rutschen geraten. Am mikrokosmischen Abbild einer Schulklasse zeichnet er die schleichenden Veränderungen nach, die eine freiheitliche, demokratische Gesellschaft in Richtung Barbarei und Diktatur driften lassen. Der Lehrer Horváths ist dabei kein Held. Er hadert und ringt mit sich, indem er sich in einer von Verrohung und Vermassung bedrohten Gesellschaft als aufrichtiges Individuum zu behaupten versucht.

«Jugend ohne Gott» verhandelt die Fragen: Wie stellt sich der einzelne Mensch zu den Strömungen seiner Zeit? Oder wie dem Wechselverhältnis von Individualismus und Opportunismus? Für welche Werte stehe ich ein?

In Zusammenarbeit mit:



Olten*
Literatour,
(Stadt)



Marie-Ange Nguci

Klavierrezital mit Werken von Chopin

2020 wurde die junge Marie-Ange Nguci an der Seite des Kammerorchester Basel von unserem Publikum frenetisch gefeiert. Im Zentrum stand Chopins Klavierkonzert Nr. 2.

Nun kehrt sie zurück. Mit einem eigens ihr gewidmeten Abend – und mit Chopin. Ihm gegenüber steht Schumann, wobei Letzterer dem grossen polnischen Pianisten seine ausserordentliche Kreisleriana widmet.

Das Renommee der noch immer jungen Pianistin für ihre mitreissenden Auftritte wächst weltweit rasant. Neben ihren wunderbaren ausdrucksstarken Interpretationen zieht Ngucis technische Beherrschung jedes Publikum in einen fesselnden Bann.

Im Alter von 13 Jahren wurde Marie-Ange Nguci an das Nationale Konservatorium für Musik und Tanz in Paris aufgenommen. Ihr umfangreiches Repertoire reicht von Barock, Klassik und Romantik bis hin zu zeitgenössischer Musik. Das Multitalent Marie-Ange Nguci ist Pianistin, aber sie spielt auch Orgel und Cello, und das Dirigieren ist ihr grosses Interesse.

Klavier Marie-Ange Nguci

Programm Frédéric Chopin Rondo, op. 16 pour piano solo Robert Schumann Kreisleriana, op. 16

Frédéric Chopin Scherzo No. 1 in h-Moll, op. 20 Scherzo No. 2 in b-Moll, op. 31 Scherzo No. 3 in cis-Moll, op. 39 Scherzo No. 4 in E-Dur, op. 54

Abo ausser Abo Preis 50 Do 02. 11.



Figaros Hochzeit

Opera buffa von Wolfgang Amadeus Mozart

Di 14. 11. In deutscher Sprache

Produktion
Kammeroper München
Fassung & Arrangement
Alexander Krampe
Regie
Maximilian Berling
Musikalische Leitung
Johanna Soller

Werkeinführung 19.00, Konzertsaal

Abo Musiktheater
Das Traditionelle
Preise 74 | 64 | 54

Es ist der Tag der Hochzeit von Figaro und Susanna, an dem das Geschehen sich zuspitzt. Denn schon lange hat der Graf, reich, mächtig und auch in Liebesdingen erfolgsverwöhnt, ein Auge auf Susanna geworfen. Noch vor ihrer Eheschliessung mit Figaro soll Susanna ihn erhören. Doch seine Rechnung ist vorschnell gemacht. Zu listig agieren der temperamentvolle Figaro und die nicht nur hübsche, sondern auch bestechend kluge Susanna.

Letztlich schlagen sich alle auf die Seite des sympathischen Paares, selbst die vom Grafen vernachlässigte und gedemütigte Gräfin, die sich die Zärtlichkeit ihres Mannes sehnlichst zurückwünscht. Und auch der Zufall, ohne den keine Komödie überleben kann, erteilt dem Grafen die finale Lehre, dass es im Leben kein Naturrecht auf eingebildete Ansprüche gibt.

Die Kammeroper München präsentiert diese erotische Opernkomödie über das menschliche Scheitern mit der vollkommenen Musik von W. A. Mozart in einer rasanten zweistündigen Fassung und in deutscher Sprache.



The Story of the Dubliners

Seven Drunken Nights

Direkt aus Londons West End und mit mittlerweile unzähligen ausverkauften Shows weltweit, kommen sie nun auch in die Schweiz: «Seven Drunken Nights – The Story of the Dubliners».

In Zusammenarbeit mit dem legendären Irish Pub «O'Donoghue's», dem Ort, an dem 1962 alles für «The Dubliners» begann, erzählt «Seven Drunken Nights» mit ihrer 9-köpfigen Band die 50 Jahre andauernde Erfolgsgeschichte der Dubliners. Die äusserst talentierte Besetzung von Musikern und Sängern erweckt die Musik dieser legendären Gruppe zum Leben, zieht das Publikum immer wieder in ihren Bann und sorgt damit für ein unvergleichliches Gefühl, welches nur Irish Folk Music schaffen kann. Es ist ohne Zweifel die ultimative Wohlfühlshow für Jung und Alt!

Produktion

New Metropol Concerts GmbH

Mit

Ged Graham Billy Barton Danny Muldoon u.a.

Abo Das Leichte Preise 69 | 59 | 49 Fr 24.





Stiller Nach dem Roman

Mi 29. 11. Produktion
Theater Orchester Biel
Solothurn
Inszenierung
Deborah Epstein
Ausstattung
Florian Barth
Mit
Atina Tabé
Günter Baumann
Antonia Scharl

Werkeinführung 19.00. Konzertsaal

Stefano Wenk

Diego Valsecchi

Abo Schauspiel Preise 54 | 44 | 34

Er sitzt im Gefängnis in Zürich. Bei seiner Einreise wurde er festgenommen. Sein amerikanischer Pass lautet auf den Namen James Larkin White. Doch die Behörden identifizieren ihn als den Bildhauer Anatol Ludwig Stiller, der polizeilich gesucht wird. Auch Bekannte meinen den Gefangenen als ihren Freund Stiller zu erkennen. Doch der reagiert auf sie wie ein Fremder und behauptet: «Ich bin nicht Stiller.» Mehr noch: White kenne Stiller noch nicht einmal. So erzählt White seinem Gefängniswärter abenteuerliche Geschichten aus Mexiko. Dann kommt Stillers Ehefrau Julika aus Paris angereist. Auch sie meint White als ihren Mann Stiller zu erkennen. Zwar erkennt White auch sie nicht, aber er fühlt sich von ihr angezogen ...

Mit dem Roman «Stiller» gelang Max Frisch 1954 sein literarischer Durchbruch. Raffiniert stellt der Schweizer darin die Kontinuität der Identität infrage. Regisseurin Deborah Epstein wird nach Inszenierungen wie Kleists Novelle «Die Marquise von O...» nun auch dieses Meisterwerk für die Bühne adaptieren.

Unterstützt durch:

In Zusammenarbeit mit:



Olten*
Literatour,
(Stadt)



Ein Mann im Schnee

Deutschland im Winter nach Erich Kästner

Es ist die Geschichte eines Mannes, dessen Gedanken und Erlebnisse sich zu einer Winterreise fügen, beginnend in den 1920ern bis zum Silvesterabend 1945. Erich Kästner wäre nicht der Dichter, als der er geliebt und geschätzt wird, würde er das Sujet «Weihnachten» nicht nutzen, um dabei seinen analytischen Blick auf die Zeit und den Menschen zu richten, als humorvoller Beobachter und scharfzüngiger Mahner von nicht zu bremsender Aktualität. Nach den grossen Erfolgen ihrer beiden, auch in Olten präsentierten Kästner-Stücke «Als ich ein kleiner Junge war» und «Prost Onkel Erich!», haben Martin Mühleis und Libor Síma, auf Bitten vieler Veranstalter, für Walter Sittler & Die Sextanten ein drittes Kästner-Programm erarbeitet.

Eine Weihnachtsgeschichte, die von Krieg und Frieden erzählt, von Liebe und Demut und davon, wie die Menschen miteinander umgehen könnten, wenn sie nur wollten. Eine Weihnachtsgeschichte, die von den Grundfragen des Menschseins handelt. Eine Melange aus Humor und Nachdenklichkeit, wie sie für Kästner typisch ist.

Produktion

Saga Ensemble **Mit**

Walter Sittler, Rezitation und Schauspiel Die Sextanten

Abo ausser Abo Preis 45 Do 30. 11.

Unterstützt durch:

In Zusammenarbeit mit:



Olten*
Literatour,
(Stadt)



Bring your Friend*

Rent a Friend

Komödie von Folke Braband

Fr 08. 12. Produktion
Thespiskarren
Inszenierung
Folke Braband
Bühne
Tom Presting
Kostüm
Jakob Knapp
Mit
Caroline Beil
Bürger Lars Dietrich
Thorsten Münchow
Martina Dähne

Abos Schauspiel
Das Traditionelle
Preise 54 | 44 | 34

*Bringen Sie Ihre Freund*innen mit ins Theater: Beim Kauf von 3 Karten, schenken wir Ihnen eine zusätzliche Karte dazu.

Eigentlich war er als Spassvogel für einen Kindergeburtstag gebucht. Durch eine Verwechslung bei der Agentur «Rent-a-friend» findet sich Gabriel jedoch plötzlich in einer völlig anderen Situation wieder: Die ebenso attraktive wie knallharte Geschäftsfrau Sarah will ihrem vom Erfolg besessenen Vater seinen zukünftigen Schwiegersohn vorstellen. Dafür hat sie sich einen richtigen George Clooney bei der Agentur geordert. Doch der ist nun beim Kindergeburtstag, weshalb sie mit Gabriel Vorlieb nehmen muss. Er wird entsprechend schnell eingekleidet und grob über die Details seiner angeblichen Beziehung zu Sarah unterrichtet. Noch bevor er so richtig versteht, was hier eigentlich gespielt wird, wird sein Improvisationstalent ordentlich auf die Probe gestellt. Als Papa Karl mit Juanita, Ehefrau Nummer vier, die Bühne betritt und die Lügenblase in jedem Moment zu platzen droht, offenbart sich immer mehr, dass hier alle Anwesenden nur eine Rolle spielen...

Folke Brabands neue Komödie «Rent a Friend» behandelt auf ebenso turbulent-witzige wie charmantberührende Weise das Thema Schein und Sein.



Daniel Behle, Oliver Schnyder Trio & Friends

Meine schönsten Weihnachtslieder



Daniel Behle ist bekannt dafür, seine Diskographie immer wieder mit neuen Ideen und überraschenden Projekten zu erweitern. Mit diesem sehr gelungenen Weihnachtsprogramm ist ein spannendes und wunderbar neues Hörerlebnis entstanden.

Die Arrangements der einzelnen Lieder, darunter Klassiker wie «Kling, Glöckchen», «Kommet, ihr Hirten», «Es ist ein Ros entsprungen» und viele weitere, sind durch das Oliver Schnyder Trio & Friends zu einem lebendigen und unterhaltenden Gesamtwerk geworden. Daniel Behle gestaltet mit seiner in allen Lagen flexiblen Stimme die Lieder zu Erzählungen und zieht das Publikum gekonnt in seinen Bann. Gerade weil Behle diese Qualität und Eleganz, jedoch auch den Schalk in der Stimme hat, wirken die bekannten Lieder frisch und festlich. Das Oliver Schnyder Trio & Friends begleitet den Sänger mit höchster Qualität und neuen Ideen

Tenor
Danie Behle
Klavier
Oliver Schnyder
Violine
Andreas Janke
Cello
Benjamin Nyffenegger
Akkordeon
Anna-Katharina Schau

Anna-Katharina Scha **Gitarre** Takeo Sato

Perkussion Andreas Berger

Konzerteinführung 19.00, Theatersaal mit Daniel Behle

Abo Konzert Preise 74 | 64 | 54

Unterstützt durch:



Di 12. 12.



WÄRMEPUMPE ZU IHRER PHOTO-VOLTAIK-ANLAGE

WIR MACHEN BEIDES. UND ALLES ANDERE AUCH.

AEK AG Leberngasse 1 4600 Olten T 062 209 10 00 www.aek.ch





Fr 12. 01.

Bertrand Chamayou & Kammerorchester Basel

À la Hongroise

Die Komponisten Mozart und Liszt haben auf den ersten Blick wenig miteinander zu tun. Doch wie Franz Liszt war auch Mozart ein komponierender Klaviervirtuose, auch wenn wir das heute eher umgekehrt sehen.

Mozarts Divertimento KV 137, ganz ohne Klavier, entstand während seiner Arbeit an der frühen Oper «Lucio Silla». Den expressiven und vielfach noch eher barocken Qualitäten dieser Oper sind sie stark verwandt. Béla Bartóks Divertimento ist ein Auftragswerk Paul Sachers für dessen Basler Kammerorchester. Bartók schrieb sein unheimlich heiteres Stück im Sommer 1939 in Sachers Chalet in Saanen.

Die Reisebewegungen des konzertierenden Pianisten Franz Liszt waren immer auch solche eines sich inspirieren lassenden Komponisten. So entstanden in Italien die Ideen zu den musikalischen Porträts der Wasserspiele der Villa d'Este sowie «La lugubre gondola».

Klavier
Bertrand Chamayou
Violine & Leitung
Baptiste Lopez

Kammerorchester Basel

Programm
Benjamin Britten
Young Apollo, op. 16
Franz Liszt

Les jeux d'eaux à la Ville d'Este, Troisième année La lugubre gondole Nr. 2 S 200 Malédiction für Klavier ur

Malédiction für Klavier und Streichorchester S 121

Wolfgang Amadeus Mozart Divertimento in B-Dur, KV 137

Béla Bartók

Divertimento für Streichorchester Sz 113

Abo Konzert Preise 79 | 69 | 59









INSIDE.

INSIDE. HOME & OFFICE Baslerstrasse 19, 4600 Olten Tel. 062 207 11 88, www.inside-olten.ch



In der Region, für die Region Batimo AG Architekten SIA



Aus dem Nichts

Politthriller nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin

Do 18. 01. Produktion
Konzertdirektion Landgraf
Inszenierung
Miraz Bezar
Mit
Anna Schäfer
Mathias Kopetzki
Christian Meuer

Werkeinführung 19.00, Konzertsaal

Martin Molitor

u.a.

Abo Schauspiel Preise 54 | 44 | 34 An einem Nachmittag bringt Katja ihren kleinen Sohn ins Büro ihres deutsch-kurdischen Mannes Nuri. Als sie am Abend zurückkehrt, sind beide tot. Eine vor dem Büro deponierte Nagelbombe hat alles zerfetzt. Katjas Welt hat sich aus dem Nichts und für immer verändert. Die Polizei stürzt sich auf Nuris angebliche Kontakte zum kriminellen Milieu. Dann gehen ihr zufällig die wahren Täter, das Neonazipärchen Möller, ins Netz. Der Prozess entwickelt sich anders als Katja erhofft. Obwohl ihr Anwalt Danilo von einer wasserdichten Beweislage ausgeht - in der Garage des Paares werden alle Bestandteile für den Bau einer Bombe gefunden - gelingt es dem Verteidiger der Angeklagten durch eine perfide Verteidigungsstrategie, die eindeutigen Indizien in Frage zu stellen. Die Möllers werden aus Mangel an Beweisen freigesprochen. Gedemütigt und entsetzt weiss Katja nicht mehr, was sie tun soll. Doch dann gibt es neue Ermittlungserkenntnisse...

Ein emotionales Drama über Verlust und Trauer, das noch lange beschäftigt.



Raphaela Gromes & Festival Strings Lucerne

Femmes



Seit vielen Jahren setzt sich Star-Cellistin und OPUS KLASSIK Preisträgerin Raphaela Gromes für Werke von Komponistinnen ein. Auf drei ihrer von Presse und Publikum hochgelobten Alben war Musik unbekannter Komponistinnen vertreten und mit dem Archiv «Frau und Musik» in Frankfurt verbindet sie eine langjährige Zusammenarbeit. So ist es nur folgerichtig, dass Raphaela Gromes mit ihrem neuen Doppel-Album FEMMES herausragenden Frauen eine Stimme gibt. Auf diese Weise feiert die Münchnerin einerseits Frauen aus neun Jahrhunderten Musikgeschichte. Andererseits weist sie so elegant auf die fehlende Repräsentanz weiblicher Komponistinnen in der Klassikbranche hin. Unterstützt wird sie bei ihren hinreissenden Darbietungen von den in Olten bestens bekannten Festival Strings Lucerne.

An unserem Konzertabend präsentieren Raphaela Gromes und die Festival Strings Lucerne eine Auswahl der Werke, die mit zwei Stücken von Robert Schumann und Johannes Brahms ergänzt werden.

Violoncello
Raphaela Gromes
Leitung
Daniel Dodds
Festival Strings Lucerne

Programm
Niels Wilhelm Gade
Noveletten für Streichorchester F-Dur, op. 53
Robert Schumann
Konzert für Violoncello
in a-Moll, op. 129
Clara Schumann
Romanze
in B-Dur, op. 22, Nr. 3

Pauline Viardot-García Bohemienne, Romance und Tarantelle aus «Six Morceaux» Johannes Brahms

Johannes Brahms Streichquintett in G-Dur, op. 111

Konzerteinführung 19.00, Theatersaal mit Raphaela Gromes

Abo Konzert Preise 79 | 69 | 59

Unterstützt durch:







Do 01. 02.



Die Reise der Verlorenen

Schauspiel von Daniel Kehlmann

Fr 02. 02. Nach dem Buch «Voyage of the Damned» von Gordon Thomas und Max Morgan-Witts

Produktion
Theaterlust
Inszenierung
Thomas Luft
Mit
Ben Daniel Jöhnk
Florian Miro
Jonathan Wolters
Judith Riehl
u.a.

Werkeinführung 19.00. Konzertsaal

Abo Schauspiel Preise 54 | 44 | 34

Im Jahr 1939 gehen 937 Juden in Hamburg an Bord der St. Louis. Sie wollen nach Kuba und von dort weiter in die USA oder andere Länder. Doch der kubanische Präsident verbietet die Einreise. Die St. Louis muss den Hafen verlassen. Kapitän Gustav Schröder kämpft um seine Passagiere. Doch auch Amerika und Kanada verwehren die Einreise. Niemand will die jüdischen Flüchtlinge haben. Erst als Schröder gegen seine Kapitänsehre erwägt, das Schiff vor Sussex auf Grund laufen zu lassen, kommt Hilfe: Einige europäische Länder bieten jeweils einer bestimmten Quote von Juden Zuflucht. Aber Nazi-Deutschland überzieht den Kontinent mit Terror und Krieg. Die Reise der Verlorenen geht weiter.

Die Irrfahrt der St. Louis ist historisch verbürgt. Daniel Kehlmann bringt die Handlung in zeitübergreifender Fiktion auf die Bühne. Die aktuellen Fluchtdramen erwähnt er mit keiner Silbe und dennoch hat man als Zuschauer*in auch diese Bilder permanent vor Augen.





Tribute to Boney M.

Die Show

Der Name Boney M. steht für das Disco-Feeling der 1970er und 1980er Jahre wie kein anderer. Mit ihren Chart-Erfolgen und gewagten Outfits war die Formation damals praktisch dauerpräsent in den Medien. Allein zwischen 1975 und 1988 landete Boney M. 38 Top-Ten-Hits! Kein Wunder, die eingängigen Texte, der warme Sound und die prägnanten Stimmen sind auch heute noch ein Garant für Ohrwürmer. Songs wie «Daddy Cool» oder «Sunny» wecken Erinnerungen an die Ära der hautengen Hosenanzüge und an eine Welt voller Glitzer und Glamour. 1974 von Frank Farian ins Leben gerufen, eroberte die Musik der Formation schnell die Tanzflächen der Welt. Zunächst mit wechselnden Mitgliedern fand die Gruppe 1975 mit Bobby Farrell, Maizie Williams, Marcia Barrett und Liz Mitchell die Besetzung, mit der sie über 15 Jahre erfolgreich die Charts stürmte.

Produktion

Frank Serr Showservice Int.

Abos Das Leichte
Das Traditionelle
Preise 70 | 60 | 50

Do 22. 02.









Pagliacci Oper von Ruggero Leoncavallo

Di 05. 03. Produktion
Theater Orchester Biel
Solothurn
Inszenierung
Dieter Kaegi
Musikalische Leitung
Franco Trinca
Bühne und Kostüme
Dirk Hofacker
Mit
Serenad Uyar
Alejandro Roy

Werkeinführung 19.00, Konzertsaal

Michele Govi Leonardo Galeazzi

u.a.

Abo Musiktheater Preise 74 | 64 | 54 Dass die Trennlinie zwischen Komödie und Tragödie hauchdünn und schnell überschritten ist, beweist Ruggero Leoncavallos veristisches Meisterstück «Pagliacci». Der Schausteller Canio, der auf der Bühne den betrogenen Pagliaccio mimt, erfährt kurz vor der Vorstellung, dass seine Frau Nedda tatsächlich einen Geliebten hat. Der Vorhang geht auf und die Grenzen zwischen Spiel und Realität verwischen immer mehr. Das heitere Stück wird zum düsteren Krimi: Der vor Wut rasende Canio tötet sowohl seine Frau als auch deren Geliebten. Das Stück endet mit den zynischen Worten «La commedia è finita».

In nur fünf Monaten schrieb der Komponist Text und Musik für «Pagliacci» nieder. Die ausserordentlich erfolgreiche Uraufführung fand 1892 im Teatro Dal Verme in Mailand statt. Das ausgeklügelte Spiel im Spiel wird Dieter Kaegi inszenieren, die Ausstattung stammt von Dirk Hofacker. Die musikalische Leitung übernimmt Alexandra Crayera.



Cyrano de Bergerac

Von Edmond Rostand

«Er hat ihr Aug' und ich ihr Herz entzückt; Auf seinen Lippen küsst sie meine Worte!» (Edmond Rostand, «Cyrano de Bergerac»)

Cyrano de Bergerac ist heimlich in Roxane verliebt. Doch er traut sich nicht, ihr dies zu offenbaren, denn sein Gesicht entstellt eine grosse Nase. Zu allem Überfluss hat auch Christian Interesse an Roxane. Doch ist Christian zwar hübsch, aber längst nicht so klug und redegewandt wie Cyrano. Um Roxane für sich zu gewinnen, beauftragt er Cyrano in seinem Namen Liebesbriefe zu schreiben. Doch dann müssen Cyrano und Christian in den Krieg und es geht nicht mehr nur um die Liebe, sondern um Leben und Tod.

1897 geschrieben, zählt die Tragikomödie nach wie vor zu einem der meistgespielten Stücke der französischen Theaterliteratur. Katharina Rupp inszeniert diesen Klassiker, der die Schlagfertigkeit in allen Formen, – vor allem aber den funkelnden Esprit und somit die Macht der Sprache feiert. Produktion

Theater Orchester Biel Solothurn Inszenierung Katharina Rupp

Bühne Karin Fritz

Kostüme

Gwendolyn Jenkins

Mit

Atina Tabé Günter Baumann Aaron Hitz Dimitri Stapfer u.a.

Schulvorstellung 14.30 Uhr

Werkeinführung 19.00, Konzertsaal

Abos Schauspiel

Das Traditionelle Preise 54 | 44 | 34

In Zusammenarbeit mit:

Olten* Literatour, (Stadt) MI 13. 03.



Die Gruppe für ganz harte Fälle

... kommt immer dann zum Einsatz, wenn etwas geplant,produziert, montiert, gereinigt, kontrolliert, saniert, gebohrt, geschnitten, rückgebaut, bewegt oder verfugt werden muss.

Suchen Sie die führenden Spezialisten für den kontrollierten Betonrückbau, Auskernungen, Fugenarbeiten, Heiztechnik Metall-, Stahlbau, Schlosserei-, Montage-, Sanitär- oder Kanalarbeiten? Wir sind gerne jederzeit für Sie da.

Marco Dätwyler Gruppe AG Die Gruppe für ganz harte Fälle Altmattweg 57, 4600 Olten T + 41 62 858 98 00 | mdgruppe.ch









Purcell meets Nirvana

Stadttheater und Schützi präsentieren Klassik und Party



Am 5. April 1994, mit 27 Jahren, nahm sich Nirvana-Star Kurt Cobain das Leben. Die Schockwelle traf nicht nur die Musikwelt, sondern eine ganze Generation. Nach den knallbunten 80ern brachten Nirvana-Songs wie «Smells like teen spirit» oder «Come as you are» das Lebensgefühl der 90er auf den Punkt. Ohne es zu wollen, war Kurt Cobain, der verletzliche Rebell, zur Ikone seiner Zeit geworden. Der Hype um das Album «Nevermind» wurde ihm letztlich zu viel. Es stand in krassem Gegensatz zu dem, was Cobain auf der Flucht vor seinen Dämonen eigentlich suchte: Erlösung durch die Musik. Von Einsamkeit und Empfindsamkeit, Todeswunsch und Lebenshunger, Hölle und Paradies singt auch die Musik von Henry Purcell, schon zu Lebzeiten als Englands grösster Barockkomponist gefeiert. Das Stuttgarter Kammerorchester lässt Kurt Cobains Grunge und Purcells Barock in einem musikalischen Nirvana verschmelzen.

Das Stadttheater Olten und die Schützi spannen für ein gemeinsames Projekt zusammen und kombinieren klassisches Konzert mit After-Party. Beides findet im Kulturzentrum Schützi statt.

Countertenor Nils Wanderer Konzertmeisterleitung Hugo Tacciati

Stuttgarter Kammerorchester

Programm

Lieder von Henry Purcell und Nirvana

22.00 Party

mit DJ Delucius

Abo ausser Abo Preise 55

25 (Studierende) 15 (nur Party)

> lm Kulturzentrum Schützi

In Zusammenarbeit mit:





18 Standorte in der ganzen Schweiz, mit dem Herzen in der Region Olten: nussbaum.ch

R. Nussbaum AG, 4601 Olten Hersteller Armaturen und Systeme Sanitär- und Heiztechnik



Songs und Gschichtä

Sina, Bänz Friedli & Ralf Schlatter

Ein zeitloser Abend zwischen Musik, Literatur und Kabarett.

Die Mundartsängerin Sina und die Autoren Bänz Friedli und Ralf Schlatter stehen erstmals gemeinsam auf der Bühne: Für Sinas Album «Ziitsammläri» haben sie zusammengefunden, jetzt lassen sie mit Gedanken, Geschichten und Songs die Zeit einen Abend lang stillstehen.

Begleitet werden sie dabei von Patricia Draeger, der wohl innovativsten Akkordeonistin der Schweiz. Nehmen Sie sich Zeit für dieses einmalige Ensemble! Mit Sina Bänz Friedli Ralf Schlatter Patricia Draeger

Abo ausser Abo Preise 59 | 49 | 39 Sa 23. 03.









Treuhand.

Solidis Revisions AG Solidis Treuhand AG info@solidis.ch solidis.ch





Andreas Ottensamer & Zürcher Kammerorchester

Lieder ohne Worte



Andreas Ottensamer stellt seine exzellente Musikalität und musikalische Vielseitigkeit nicht nur regelmässig mit den Berliner Philharmonikern unter Beweis, sondern verwirklicht sich auch immer wieder in fantastischen Soloprogrammen. Für die Zusammenarbeit mit dem Zürcher Kammerorchester zelehriert Ottensamer mit Mendelssohns «Lieder ohne Worte» musikalische Schwerelosigkeit, eingeleitet von Othmar Schoecks «Sommernacht» für Streichorchester, das seit vielen Jahren zum festen Kanon des Orchesters gehört.

Sowohl Leó Weiner als auch Joseph Suks Streichkompositionen sind gefärbt von einer nationalistischen Volksmusik-Tradition: jene Weiners an der ungarischen und damit verknüpft an den Einflüssen Bartóks. Und jene von Suk, als Schüler und späterer Schwiegersohn Dvoráks, an den tschechischen.

Klarinette Andreas Ottensamer Violine und Leitung Willi Zimmermann Zürcher Kammerorchester

Programm Othmar Schoeck Sommernacht, op. 58 Felix Mendelssohn Lieder ohne Worte, arrangiert für Klarinette und Streichorchester von Andreas Ottensamer

Leó Weiner Divertimento Nr. 1, op. 20 Joseph Suk Streicherserenade in Es-Dur, op. 6

Konzerteinführung 19.00, Balkon Theatersaal

Ahn Konzert

Preise 79 | 69 | 59

Unterstützt durch:





Foto: Andreas Ottensamer @Dan Carabas



Hear my voice

Ein Gesangswettbewerb, bei dem das Publikum mitstimmt

Do 04. 04. Produktion
Opernwerkstatt am Rhein
Regie
Sascha von Donat
Bühne
Zdenka Migas Goril'ová
Kostüme
Beatriz Obert

Abo Das Leichte Preise 64 | 54 | 44 Wir stehen im Finale eines interaktiven Gesangswettbewerbs. Acht Kandidat*innen treten gegeneinander an. Alle wollen gewinnen und das Publikum für sich einnehmen. Präsentiert werden Arien, Rockballaden und Evergreens. Darunter bekannte Songs wie: Dance Monkey, Somewhere over the Rainbow, Back to black, Song of a preacher Man, Hit the road Jack, Rolling in the deep und viele weitere. Das Publikum bestimmt teils, was gesungen wird und grundsätzlich, wer es in die nächste Runde schafft. Dadurch ergeben sich immer neue Personenkonstellationen und es ist Improvisationstalent auf der Bühne gefragt.

Jeder Zuschauende erhält eine Taschenlampe mit verschiedenfarbigen Aufsätzen. Die Farben der Aufsätze entsprechen den Farben der Kleidung der Kandidat*innen. So kann man seinen Favoriten in die nächste Runde wählen und hat gleichzeitig die Möglichkeit, sich nach jeder Runde für den besten Auftritt zu entscheiden.

Die Show wird begleitet von drei Moderatoren und einer fünfköpfigen Liveband.

Unterstützt durch:







Sugar Manche mögen's heiss

Chicago 1931. Joe und Jerry, zwei arbeitslose Musiker, werden ungewollt Zeugen einer Schiesserei von Mafia-Boss Palazzo und seiner Bande. Fortan sind die beiden auf der Flucht vor den Gangstern. Unter den Namen Josephine und Daphne heuern sie als Frauen verkleidet bei einer Damenkapelle an, die auf dem Weg zum nächsten Engagement in Florida ist. Bereits auf der Zugfahrt fällt es Jerry, umgeben von hübschen Musikerinnen, äusserst schwer, seine Tarnung aufrechtzuerhalten.

Und bald gibt es noch mehr Komplikationen: Joe verliebt sich in die reizende Sängerin Sugar Kane, und in Florida gerät Jerry alias Daphne ins Blickfeld eines heiratswilligen Millionärs. Als dann Palazzos Bande auftaucht, laufen die Dinge vollends aus dem Ruder.

Vorurteile und Klischees werden ordentlich durcheinandergewirbelt im turbulenten Musical.

Die Musik ist von Jule Styne («Blondinen bevorzugt», «Funny Girl»). Regie führt Klaus Seiffert, («Hair», «Die Comedian Harmonists», «Halleluja!»). In der Rolle des Millionärs Osgood Fielding ist Schauspieler, Sänger und Moderator Ralph Morgenstern zu sehen.

Produktion

Konzertdirektion Landgraf, Schlosspark Theater Berlin, Schauspielbühnen in Stuttgart

Musical

von Jule Styne

Buch

von Peter Stone nach dem Film «Some Like It Hot» von Billy Wilder und I.A.L. Diamond, basierend auf einer Story von Robert Thoeren

Abo Musiktheater Preise 74 | 64 | 54

Unterstützt durch:





Aargauische Kantonalbank

Foto: Sugar ©Martin Sigmund

19.30

In der Natur

trage ich meine biometrischen Brillengläser, damit ich bis an den Rand perfekt sehe.

framesetter seit 1979

Erika Flury mit Lia Bartlomé Optik AG Brillen und Kontaktlinsen Hauptgasse 33 | 4600 Olten www.bartlome-optik.ch



Längizyti

oder furtga isch immer fautsch Ein Schauspiel von Pedro Lenz

Ein nach der Pensionierung ausgewandertes Ehepaar kehrt nach etlichen Jahren zurück in die Schweiz. Viel hat sich in der Heimat verändert, das Haus des ehemaligen Nachbarn hat einem Wohnturm weichen müssen, die wohlbekannte Stammbeiz ist zum Club geworden, der Bahnhof ist vergrössert und die Anzahl der Züge verringert worden. Wo treffen sich die alten Bekannten? Es ist fast so, als ob man auch in der Heimat fremd geworden sei.

Wo bin ich zuhause? Wo möchte ich zuhause sein? Was brauche ich, um mich irgendwo zuhause zu fühlen. Kann man sich an mehreren Orten zuhause fühlen? Kann man auch ohne das Gefühl von Zugehörigkeit glücklich sein? Es geht weniger darum, diese Fragen zu beantworten, als vielmehr darum, uns alle anzuregen, über solche und ähnliche Fragen im Gespräch zu bleiben.

Der Fokus von Pedro Lenz sind immer wieder die vorerst unspektakulär scheinenden Gespräche, zwischen Menschen, die sich auf der Strasse, in Beizen oder anderen alltäglichen Orten begegnen. Es geht um das, was einen umgibt, aber doch auch immer um mehr, vielleicht, was dahinterliegt oder damit einhergeht. Daraus entsteht Poesie, die wir alle verstehen und die uns berührt. Sprache

Mundart

Produktion

Theater überLand CH-Autorentheater Langenthal

Autorenschaft

Pedro Lenz

Inszenierung

Reto Lang

Bühne Beni Küng

Kostüme

Brigitte Wolf

Mit

Urs Bihler Szanne Fabian Christoph Keller Marlies Fischer Martin Hofer

Podiumsdiskussion

u.a. mit Pedro Lenz im Anschluss, Konzertsaal

Abo Schauspiel Preise 54 | 44 | 34

Unterstützt durch:

In Zusammenarbeit mit:



Olten*
Literatour,
(Stadt)

Foto: Pedro Lenz @Patricia Von Ah



wenn der Kaffee Ihrem Restaurant mehr Glanz verleiht.



Vereinfachen Sie Ihren Betrieb vom Anfang bis zum Ende. Unsere modularen Kaffeevollautomaten bieten eine grosse Auswahl an hochwertigen und schmackhaften Kaffeegetränken – alles mit nur einem Tastendruck. Servieren Sie individuelle Kaffee-, Latte-, Schokoladen- und Teekreationen in Barista-Qualität, die Ihre leckeren Gerichte perfekt ergänzen. Denn mit Kaffee können Sie Ihrem Restaurant noch mehr Glanz verleihen.

Entdecken Sie mehr unter coffee.franke.com





Jerusalem Quartet

Mendelssohn und Brahms

«Leidenschaft, Präzision, Wärme, eine Gold-Mischung: Das sind die Markenzeichen dieses exzellenten israelischen Streichquartetts.» So die Einschätzung der New York Times über das Jerusalem Ouartet.

Die israelischen Musiker haben seit der Gründung des Ensembles im Jahr 1996 einen Reifeprozess durchlaufen, der ihnen heute erlaubt, auf ein breites Repertoire und eine entsprechende klangliche Tiefe zurückzugreifen, ohne dabei auf ihre Energie und ihre Neugier auf Unbekanntes zu verzichten.

Wie kaum ein anderes Ensemble bewahrt das Jerusalem Quartet die lebendige Tradition des Streichquartetts. Sein warmer, voller, beinahe menschlicher Klang und die Ausgewogenheit zwischen hohen und tiefen Stimmen erlaubt es dem Ensemble, die Feinheiten im klassischen Repertoire herauszuarbeiten und sich gleichermassen in sich gefestigt wie offen neuen Gattungen und Epochen zu widmen – und immer weiter nach vollkommener klanglicher Perfektion zu streben.

Violine

Alexander Pavlovsky Violine Sergei Bresler Viola

Ori Kam **Violoncello**

Kyril Zlotnikov

Programm Felix Mendelssohn Bartholdy

Streichquartett Nr. 1 in Es-Dur, op. 12 MWV R 25 **Paul Ben-Haim** Streichquartett Nr. 1, op. 21

Johannes Brahms Streichquartett Nr. 3 in B-Dur, op. 67

Abo Konzert
Preise 74 | 64 | 54

Mi 15. 05.

Unterstützt durch:





Unsere Kunden. Unser bestes Investment.



Chantal Grecchi Leiterin Marktgebiet Olten



Christoph Bühler Leiter Firmenkunden Olten



Ti Luangxay Leiter Unternehmer-Desk Olten



Roland Bühler Privatkunden HNWI Olten

Die optimale Finanzberatung ist die ganz persönliche. Deshalb bieten wir jedem unserer Kunden nicht nur Fachwissen, sondern vor allem auch Zeit, Leidenschaft und ein offenes Ohr. Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Credit Suisse AG, Frohburgstrasse 15, 4600 Olten credit-suisse.com



Auswärtsbesuche



Theater Basel

Inszenierung Constanza Macras Musikalische Leitung Maxime Pascal Sinfonieorchester Basel Chor- und Extrachor des Theater Basel

Abo Das Traditionelle Preise 181 | 166 | 151 inkl. Carfahrt Sa 27. 04.

Carmen

Opéra comique von Georges Bizet

Verführerisch, unabhängig, radikal: Carmen ist ein Produkt sich überlagernder Mythen. Mal erscheint sie als starke Frauenfigur, mal als Projektionsfläche männlicher Exotismusfantasien oder als Klischeebild der Femme fatale.

Die aus Argentinien stammende Choreographin Constanza Macras ist bekannt für ihr politisches und humorvolles Tanztheater jenseits der Genregrenzen. Für ihre erste Inszenierung eines Opernklassikers nimmt sie sich den Mythos Carmen vor und arbeitet die revuehafte Seite von Bizets Meisterwerk heraus. Der preisgekrönte Dirigent Maxime Pascal ist zum ersten Mal am Theater Basel zu erleben.

Foto: Rachel Wilson ©Matthias Baus



→ Luzerner Theater

Musikalische Leitung Jonathan Bloxham Solist*innen des Opernensembles Luzerner Kantorei Chor und Extrachor des Luzerner Theaters Luzerner Sinfonieorchester

Abo Musiktheater Preise 166 | 146 | 111 inkl. Carfahrt So 26. 05.

La Bohème

Oper von Giacomo Puccini

Mit einer erloschenen Kerze und dem bescheidenen Wunsch nach etwas Feuer gegen den kalten Winter, steht Mimì eines Abends an Rodolfos Tür. Der Zufall der Nachbarschaft hat die Näherin und den Literaten zusammengeführt. Sie verlieben sich augenblicklich ineinander und ihre Liebe wird zum Hoffnungsschimmer in der von Armut geprägten Realität der Pariser Bohemiens. Doch sie ist nicht von Dauer: Mimì leidet an Schwindsucht und Rodolfo fehlen die Mittel, ihr zu helfen. «La Bohème» ist Giacomo Puccinis erfolgreichste Oper. Sie erzählt vom Alltag vier junger Künstler*innen im Pariser Montmartre. Als bewegende Milieuschilderung aus dem Paris des 19. Jahrhunderts thematisiert sie sozialkritische Aspekte anhand sehr persönlicher Schicksale.

Theater für die ganze Familie

Das Stadttheater Olten präsentiert unterhaltsame Theater- und Musikaufführungen für Kinder und Familien. Die Vorstellungen eignen sich für Kinder ab 5 Jahren.

Abo Das Familiäre Preise 18 Kinder | 25 Erwachsene

Sa 23. 09.



Produktion Theaterwerkstatt Gleis 5, Puppenspiel.ch Spiel Rahel Wohlgensinger, Simon Engeli Regie Andrea Noce Noseda Idee und Text Engeli, Wohlgensinger, Noseda Bühne Joe Fenner

Bild: zVa

Monty, so ein Chaos!

Puppentheater für Klein und Gross

Peinlich, peinlich. Beinahe hätten Simon und sein Hund Monty Rahels Geburtstag vergessen. Darum ab in die Küche! Zusammen wollen die Freunde ein fantastisches Überraschungsmenü zaubern und Rahel mit ihren Kochkünsten beeindrucken. Bloss: Die Spiellust geht wieder einmal mit den beiden durch. Simon tischt beim Gemüseschnippeln seine alten Mythen und Sagen auf und Montys Fantasie sprudelt, schäumt und zischt. Die Küche wird zum Universum und das Chaos nimmt seinen Lauf. Ob da am Ende etwas Essbares auf den Tisch kommt? Ein frisch zubereitetes, würziges Theaterstück über Geschichten, Freundschaft und Liebe, die durch den Magen geht.

Sa 02. 12.



Produktion Coop Kindermusicals.ch Balzer Event GmbH Regie und Buch Matthias Keilich Mit Sue Bachmann, Dänu Bruggenmann, Stefan Camenzind, Pascal Illi, Ana Xandry



Illustration:

©Kaut/v. Johnson/Bagnall, www.pumuckl.de

Pumuckl

Der spassige Musical-Schabernack

«Hurra, hurra, der Pumuckl ist da!» Wer kennt ihn nicht? Den kleinen, strubbeligen und in der Regel unsichtbaren Pumuckl. Der vorlaute, aber liebenswerte Klabautermann treibt allerlei Schabernack, erregt jede Menge Aufsehen und sorgt mit seiner witzigen Art für unzählige Lacher. Wie er wohl dieses Mal Meister Eders Leben in der Schreinerwerkstatt auf den Kopf stellt?

Mit peppigen Songs, einer ulkigen Story und mitreissenden Darstellern inszeniert Matthias Keilich ein rasantes Theaterspektakel – basierend auf den beliebten Pumuckl-Geschichten von Ellis Kaut.



Produktion in bocca al lupo gmbH, MAAG Music & Arts AG Regie Tino Andrea Honegger Mit Flavio Baltermia, Delio Malär, Tina Umbricht. Fritz Bisenz u.a.

Bild ©Thomas Buchwalder

Die Bremer Stadtmusikanten – reloaded

Ein Musical für die ganze Familie

So haben Sie die Geschichte der vier Stadtmusikanten noch nie erlebt! Modern, poppig und überraschend: Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn sind in ihrer gewohnten Umgebung nicht mehr willkommen. So beschliessen die vier Schicksalsgefährten eine Band zu gründen und ziehen los. Doch auf dem Weg stossen sie auf eine Räuberbande, die ihnen das Leben schwer macht.

«Die Bremer Stadtmusikanten» ist eines der bekanntesten und beliebtesten Märchen der Gebrüder Grimm. Ob Jung oder Alt, alle kennen die Geschichte der vier tierischen Freunde. Das moderne, mitreissende Familienmusical ist bestes Family-Entertainment, denn auch Erwachsenen ist der Musicalgenuss garantiert.



Konzept und Erzählung, Jolanda Steiner Musiker*innen des Zürcher Kammerorchester

24. 03.

Bild: zVq

Pinocchio

Kinderkonzert des Zürcher Kammerorchester

Wer kennt ihn nicht: Die lebendige Holzpuppe mit der langen Nase. Die Rede ist von Pinocchio. Aus einem Stück Pinienholz schnitzt Geppetto eine Marionette. Er nennt sie Pinocchio. Doch was für eine Überraschung: Die Holzpuppe wird lebendig, beginnt zu sprechen und streckt dem Meister die Zunge raus. Geppetto beschliesst, ihn in die Schule zu schicken. Doch auf dem Weg dorthin passiert Pinocchio ein Missgeschick. Dies ist der Anfang einer spannenden Abenteuerreise.



Kultur für die Kleinsten

Mit diesem neuen Format ergänzen wir das Angebot des Stadttheater Olten auf Kleinkinder unter fünf Jahren. Den Kindern wird während ca. 30–40 Minuten ein spielerischer Zugang zur Konzert- und Theaterwelt ermöglicht. Dabei wird Musik auch physisch nahbar.



Preise 5 Kinder | 20 Erwachsene



Produktion Theater Orchester Biel Solothurn Violine Lilia Leutenegger Viola Rolf-Dieter Gangl Erzählerin Isabelle Freymond

50 12. 11.

Bébékonzert

Volkstänze

Das Bébékonzert bietet Eltern die Gelegenheit, mit ihrem Nachwuchs in ungezwungener Atmosphäre ein Konzert zu besuchen. Matten und riesige Sitzsäcke zum Krabbeln und Verweilen stehen zur Verfügung. Die Erzählerin Isabelle Freymond nimmt die Kinder anhand einer Geschichte mit auf eine musikalische Entdeckungsreise.



Produktion Luzerner Theater Gesang Isa Wiss Kontrabass Luca Sisera

So 28. 04.

Krabbelkonzert

Ein interaktives Konzert für Babys

Warum die Kleinen statt in die Krabbelgruppe nicht mal ins Krabbelkonzert bringen? Der Kontrabassist Luca Sisera und die Stimmkünstlerin Isa Wiss spielen für die allerjüngsten Besucher*innen Wiegenlieder aus der Schweiz und von überall und interagieren improvisierend mit den Babys.

Hier wird kein Programm streng abgespielt, hier ist alles wie im Leben mit kleinen Kindern: jeder Tag ist anders und manchmal unvorhersehbar. Die Babys dürfen tun, wonach ihnen gerade ist, und Luca und Isa reagieren mit Kontrabass, Stimme, Zungentrommel und Shruti-Box darauf.

Unterstützt durch:

DÄSTER SCHILD STIFTUNG

Bilder: zVq

Kaffeehauskonzerte

Wir laden wieder zu Kaffee und Kuchen am Sonntagnachmittag. Während der inhaltliche Fokus auf lokalen Künstlerinnen und Künstlern bestehen bleibt, passen wir das Format leicht an: Neu ist das kulinarische Angebot vom Ticketpreis getrennt und Kaffee und Kuchen können direkt vor Ort nach eigenen Belieben bezogen werden.

Preise 40 für Konzert exkl. Kaffee & Kuchen

So 29. 10.



Gesang Sarina Weber Gesang Sophia Seemann Klavier NN

Sarina Weber & Sophia Seemann

«Ich bin von Kopf bis Fuss auf Liebe eingestellt» - tauchen Sie mit uns ein in die Welt der Lieder und Chansons der glorreichen Zeit der Roaring Twenties! Musik von Kurt Weill, Friedrich Holländer, Hans Eisler und vielen mehr lassen die Wiener und Berliner Kaffeehäuser der 1920er in Olten neu aufleben.

So 19. 11.



Saxophon, Fabian Capaldi **Klavier**, Shanky Wyser

Fabian Capaldi & Shanky Wyser

Fabian Capaldi und Shanky Wyser sind zwei Musiker, die sich musikalisch, geographisch und auch freundschaftlich nahestehen. In Olten haben sie sich kennengelernt und musizieren seit gut 10 Jahren in diversen nationalen und internationalen Projekten, von gross bis klein, immer wieder zusammen.

Nun gibt es eine neue und ganz besondere Möglichkeit die beiden auf der Bühne zu erleben. Geniessen Sie eine musikalische Reise durch Film, Musical, Pop und Klassikmelodien, speziell arrangiert und interpretiert für Saxophon und Piano.

Unterstützt durch:





Violine, Andreas Kunz **Klavier,** Evelyne Grandy

Andreas Kunz & Evelyne Grandy

Wiener Musik

Wiener Musik hat eine ganz eigene Klanglichkeit. Besonders gut zu hören ist diese Mischung zwischen Nostalgie, Schönheit und Melancholie in der Musik des Fin de Siècle und den Werken der Strauss-Dynastie.

Von Fritz Kreisler erklingen zudem charmante, charaktervolle Kurzstücke (Liebesleid/Liebesfreud/Schön Rosmarin). Und natürlich darf in einem Wiener Programm die Musik von Wolfgang Amadeus Mozart keinesfalls fehlen.



Tenor, Matthias Aeberhard Gitarre, Michael Erni

So 21. 04.

Matthias Aeberhard & Michael Erni

Lieder und Evergreens

Mit Matthias Aeberhard und Michael Erni haben sich zwei hervorragende Musiker zusammengefunden, die mit ihrer ergreifenden Musikalität das Publikum zu begeistern wissen. Die grossartige Stimme des in Lostorf aufgewachsenen Matthias Aeberhard und die raffinierten Gitarren-Arrangements des Oltners Michael Erni ergänzen sich auf innige Weise. Ihr Konzertprogramm enthält nicht nur Lieder (Bach, Gounod, Schubert), sondern auch ausgesuchte Arien aus Operetten (Lehár, Strauss, etc.) und Evergreens (Elvis Presley, Leonard Cohen, etc.).

Fotos: ©zVq



Willkommen in der Senevita Residenz Bornblick



Die Senevita Residenz Bornblick bietet für Seniorinnen und Senioren in jeder Lebensphase die passende Unterstützung aus einer Hand: von der Betreuung und Pflege zuhause durch die Senevita Casa bis hin zu betreutem Wohnen und stationärer Langzeitpflege.

Eine umfassende Beratung und Bedürfnisabklärung ist für uns selbstverständlich.

Kommen Sie vorbei – wir sind nur wenige Gehminuten von der verkehrsfreien Oltner Altstadt entfernt – und lernen Sie unser Angebot unverbindlich kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Kurz- und erienaufenthalte möglich

Senevita Residenz Bornblick, Solothurnerstrasse 70, 4600 Olten Telefon 062 311 00 00. bornblick@senevita.ch, www.bornblick.senevita.ch



Individuelle Blumenabos

- Fürs Büro
- zum Verschenken
- fürs eigene zu Hause

Sie wählen die Dauer des Abos, wir liefern in Ihrem gewünschten Rhythmus.

Eine Auswahl an Abos finden Sie auf unserer Webseite. Gerne beraten wir Sie für individuelle Abo Wünsche.



www.allerartblumen.ch





theater studio olten dornacherstrasse 5 4600 olten

infos & tickets: www.theaterstudio.ch www.eventfrog.ch theater studio olten

Abonnemente

Konzert

Kat I **CHF 395** Kat II **CHF 345** Kat. III: CHF 295

Fester Sitzplatz

- 10% Ermässigung auf alle weiteren Aufführungen im Stadttheater Olten
- 50 % Ermässigung auf das Klavierrezital

Mi. 27.09.2023. 19.30 Uhr

Daniel Behle, Oliver Schnyder Trio & Friends

Meine schönsten Weihnachtslieder

Bertrand Chamayou & Kammerorchester Basel

Fr, 12.01.2024, 19.30 Uhr

Festival Strings Lucerne Femmes

Andreas Ottensamer & Zürcher Kammerorchester

Lieder ohne Worte Mi, 27.03.2024, 19.30 Uhr

Jerusalem Quartet

Mendelssohn und Brahms Mi 15.05.2024, 19.30 Uhr

Schauspiel

Kat. I: **CHF 365** Kat. II: **CHF 300** Kat. III: CHF 230

- Fester Sitzplatz
- 10% Ermässigung auf alle weiteren Aufführungen im Stadttheater Olten

Musiktheater

Kat. I: **CHF 405** Kat II: **CHF 350** Kat. III: **CHF 285**

- Fester Sitzplatz
- 10% Ermässigung auf alle weiteren Aufführungen im Stadttheater Olten

Das Traditionelle

Kat. I: **CHF 440** Kat. II: **CHF 385** Kat. III: **CHF 325**

- Fester Sitzplatz
- 10% Ermässigung auf alle weiteren Aufführungen im Stadttheater Olten
- 3 Schauspiele, 3 Musikaufführungen

Beethoven's 5te

Graziella Contratto & Camerata Schweiz

Di, 12.12.2023, 19.30 Uhr

Á la Hongroise

Raphaela Gromes &

Do, 01.02.2024, 19.30 Uhr

Die Kehrseite der Medaille Komödie von Florian Zeller

Di, 26.09.2023, 19.30 Uhr

Jugend ohne Gott

Nach Ödön von Horváth Do, 26.10.2023, 19.30 Uhr

Stiller

Nach dem Roman von Max Frisch Mi, 29.11.2023, 19.30 Uhr

Rent a Friend

Komödie von Folke Braband Fr. 08.12.2023, 19.30 Uhr

Aus dem Nichts

Politthriller nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin Do, 18.01.2024, 19.30 Uhr

Die Reise der Verlorenen

Schauspiel v. Daniel Kehlmann Fr, 02.02.2024, 19.30 Uhr

Cyrano de Bergerac

Von Edmond Rostand Mi. 13.03.2024, 19.30 Uhr

Längizuti

Schauspiel von Pedro Lenz Di, 07.05.2024, 19.30 Uhr

Alles nicht wahr

Ein Georg Kreisler-Liederabend mit Nikolaus Habjan und der Musicbanda Franui Fr, 22.09.2023, 19.30 Uhr

Figaros Hochzeit

Opera buffa von Wolfgang Amadeus Mozart Di, 14.11.2023, 19.30 Uhr

Pagliacci

Oper von Ruggero Leoncavallo Di, 05.03.2024, 19.30 Uhr

Sugar

Manche mögen's heiss Mi. 24.04.2024, 19.30 Uhr

La Bohème

Oper von Giacomo Puccini

Luzerner Theater So, 26.05.2024, 19.00 Uhr

Jugend ohne Gott

Nach Ödön von Horváth Do. 26.10.2023, 19.30 Uhr

Figaros Hochzeit

Opera buffa von Wolfgang Amadeus Mozart Di. 14.11.2023, 19.30 Uhr

Rent a Friend

Komödie von Folke Braband Fr, 08.12.2023, 19.30 Uhr

Tribute to Boney M.

Die Show Do, 22.02.2024, 19.30 Uhr

Cyrano de Bergerac

Von Edmond Rostand Mi, 13.03.2024, 19.30 Uhr

Carmen

Opéra comique von Georges Bizet

Theater Basel

Sa, 27.04.2024, 19.30 Uhr

Mit einem Abonnement erhalten Sie von allem etwas mehr

- Preisreduktion bis 15% gegenüber Einzeleintritten
- 10 % Ermässigung auf weitere Aufführungen (ohne Auswärtsbesuche und Kindervorstellungen)
- Abonnementsvergünstigungen der Migros Aare für die Saison 2023 24
- Langfristig planbare Termine
- Fester Sitzplatz (ausser Abo «Das Felxible»)
- Kein Anstehen an der Theaterkasse
- Das Abonnement ist übertragbar
- Kostenlose Zustellung der Theaterzeitung (6 Ausgaben)

Neu-Abonnent*innen

Wählen Sie Ihr Wunschabonnement mit der beiliegenden Bestellkarte (S. 70), per Telefon, Webseite oder E-Mail (Kontakt S. 57).

Sie sind bereits im Besitz eines Abonnements?

- Ihr Abonnement verlängert sich automatisch um eine weitere Saison, wenn Sie es nicht bis Freitag, 30. Juni 2023 kündigen.
- Melden Sie uns Abonnementswechsel und Platzänderungen bitte ebenfalls bis Freitag, 30. Juni 2023.
- Die Bestellkarte mit den ausgewählten Aufführungen für das Abo «Das Felxible» benötigen wir bis Freitag, 30. Juni 2023.

Das Leichte Kat. I: CHF 295 Kat. II: CHF 250 Kat. III: CHF 205	Das Familiäre Kinder: CHF 60 Erwachsene: CHF 75	Das Flexible	Schnupper-Abo
■ Fester Sitzplatz ■ 10% Ermässigung auf alle weiteren Aufführungen im Stadttheater Olten	■ Fester Sitzplatz ■ Empfohlen für Kinder ab 5 Jahren	■ Variabler Sitzplatz ■ 10% Ermässigung auf alle weiteren Aufführungen im Stadttheater Olten	■ Fester Sitzplatz nach Verfügbarkeit ■ 10% Ermässigung auf alle weiteren Aufführungen im Stadttheater Olten
Alles nicht wahr Ein Georg Kreisler-Lieder- abend mit Nikolaus Habjan und der Musicbanda Franui Fr, 22.09.2023, 19.30 Uhr Goldberg Moves Bach goes Breakdance Di, 24.10.2023, 19.30 Uhr The Story of the Dubliners Seven Drunken Nights Fr, 24.11.2023, 19.30 Uhr Tribute to Boney M. Die Show Do, 22.02.2024, 19.30 Uhr Hear my voice Ein Gesangswettbewerb, bei dem das Publikum mitstimmt Do, 04.04.2024, 19.30 Uhr	Monty, so ein Chaos! Puppentheater für Klein und Gross Sa, 23.09.2023, 15.00 Uhr Pumuck! Der spassige Musical- Schabernack Sa, 02.12.2023, 15.00 Uhr Die Bremer Stadt- musikanten – reloaded Ein Musical für die ganze Familie So, 28.01.2024, 15.00 Uhr Pinocchio Kinderkonzert des Zürcher Kammerorchester So, 24.03.2024, 15.00 Uhr	Freie Wahl von mind. 6 Aufführungen (mind. 5 in Olten)	Wählen Sie vier Aufführungen in Olten aus und lernen Sie alle Vorteile eines Abonnements kennen. Teilen Sie uns Ihren Wunschplatz mit und wir berechnen Ihren Preis individuell für Sie mit einer Ermässigung von 10 %. Das Schnupper-Abo kann nur einmal bezogen werden.

Aktion der Genossenschaft Migros Aare Kulturprozent

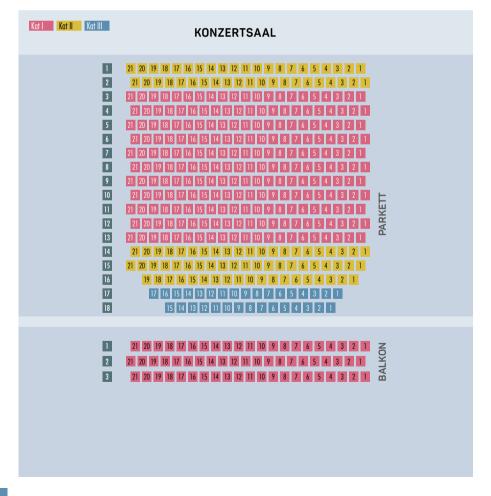
- Pro Abonnement kann ein Gutschein im Wert von CHF 20 eingelöst werden.
- Den Gutschein können Sie unter www.migrosaare.ch/kulturprozent unter der Rubrik «Kunst und Kultur» beziehen.
- Der Gutschein ist bis spätestens Freitag, 30. Juni 2023 der Stadttheater Olten AG zuzustellen.

Einzelkarten

Einzeleintritte	Kat. I	Kat. II	Kat. III
Konzert	79 74	69 64	59 54
Musikaufführung	74	64	54
Schauspiel	54	44	34
Show	69 64	59 54	49 44
Kaffeehauskonzert	40		
Theater für die ganze Familie	18 Kinder 25 Erwachsene		
Kultur für die Kleinsten	5 Kinder 20 Erwachsene		

Ermässigungen

- Schüler*innen, Auszubildende und Studierende (bis zum Alter von 30 Jahren) mit Ausweis erhalten in allen Kategorien 50 % Ermässigung (ausgenommen «Theater für die ganze Familie»).
- Schulklassen zahlen pro Schüler*in/Begleitperson CHF 18, für Kindervorstellungen CHF 15.
- Inhaber*innen der KulturLegi erhalten 50% Ermässigung.

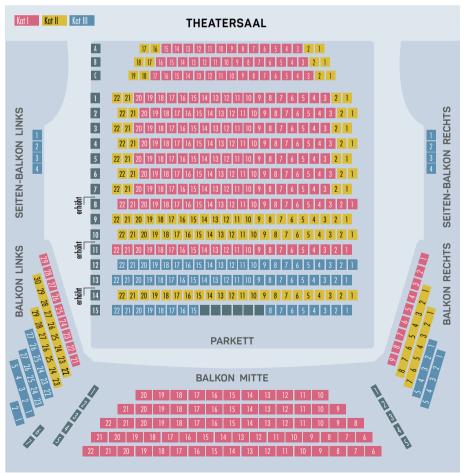


Sonderveranstaltungen ausser Abonnement

Do 02.11.2023	Marie-Ange Nguci Klavierrezital mit Werken von Chopin	50
Do 30.11.2023	Ein Mann im Schnee Deutschland im Winter nach Erich Kästner	45
Fr 15.03.2024	Purcell meets Nirvana* Stadttheater & Schützi präsentieren Klassik und Party	55 25 15
Sa 23.03.2024	Songs und Gschichtä Sina, Bänz Friedli & Ralf Schlatter	59 49 39

^{*}Keine Abo-Ermässigung

Balkon Seite: ab Reihe 2 muss mit Sichteinschränkungen gerechnet werden





75 Jahre zu jedem Bild den passenden Rahmen

Seit 1987

Martins Galerie

Ausstellungen mit zeitgenössischer Kunst

Inh. Brigitte Itel
Ringstrasse 42
4600 Olten, bei der Martinskirche
Telefon 062 212 51 41



Kommunikation mit Würze.



Frohburgstrasse 4 | Olten www.chilimedia.ch | 062 207 00 40







Vorverkauf

und weitere Informationen

Vorverkauf

Stadttheater Olten AG Kultur und Tagung Frohburgstrasse 1 4600 Olten Tel. 062 289 70 00 info@stadttheater-olten.ch www.stadttheater-olten.ch www.kulturticket.ch

Vorverkauf Einzeleintritte ab Montag, 21. August 2023

Öffnungszeiten Büro und Theaterkasse

Mo 13.30 – 17.00 Uhr Di bis Fr 09.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.00 Uhr

Abendkasse

Stadttheater Olten Frohburgstrasse 3 4600 Olten Tel. 062 289 70 06

Öffnungszeiten:

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn geöffnet.

Anfahrt

Nebst den öffentlichen Parkplätzen an der Aare entlang, besteht die Möglichkeit, das gegenüberliegende Parkhaus OL10 zu nutzen. Der Eingang zum Parkhaus OL10 befindet sich in der Jurastrasse.

kulturticket.



Abonnemente und Karten

- Reservierte Karten müssen bis spätestens 15 Minuten vor Aufführungsbeginn abgeholt werden.
- Reservierte aber nicht abgeholte Karten werden mit einer Bearbeitungs- und Versandgebühr von CHF 5 in Rechnung gestellt.
- Die Rückgabe sowie der Umtausch von erworbenen Abonnements und Einzelkarten sind ausgeschlossen.
- Die Bearbeitung der Abonnementsbestellungen erfolgt nach Eingangsreihenfolge.

Rollstuhlplätze

Es stehen sowohl im Theater- als auch im Konzertsaal Rollstuhlplätze im Parterre zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an unser Personal. Voranmeldung erwünscht.

Geschenkgutscheine

Verschenken Sie Kultur! Unsere Geschenkgutscheine können Sie am Schalter, an der Abendkasse oder online unter www.stadttheater-olten.ch bestellen. Die Gutscheine sind für alle Veranstaltungen (ausser Vermietungen) unseres Spielplans gültig.

Newsletter & Theaterzeitung

Bleiben Sie informiert! Unseren Newsletter oder unsere Theaterzeitung, die Sie regelmässig über die kommenden Veranstaltungen sowie über weitere besondere Anlässe informiert, können Sie unter www.stadttheater-olten.ch oder per E-Mail an info@stadttheater-olten.ch bestellen.

Hörhilfe

Unser Theatersaal ist mit einer Hörhilfeanlage ausgestattet. An der Abendkasse können Sie aratis unsere Kopfhörer ausleihen.

Schulklassen

Planen Sie mit einer Schulklasse ein Konzert- oder Theaterabend zu besuchen, gelten folgende Ticketpreise:

- Vorstellungen aus dem Familien-Abo: CHF 15 pro Schüler*in/Begleitperson
- alle anderen Vorstellungen: CHF 18 pro Schüler*in/Begleitperson





Schweizer Schriftstellerweg

und Erlebnisse in der Region

- · Audiotouren mit über 70 Hörstationen in D und F
- Ab Mai 2023 «Franz Hohler Tour» neu in französischer Sprache
- Öffentliche Führungen auf seiner Tour mit seinen Geschichten
- · Zahlreiche weitere Aktivitäten zu seinem 80. Geburtstag
- Themenführung Oltner Autorinnen und Autoren

www.oltentourismus.ch | www.oltenliteratourstadt.ch



Hören Sie rein in eine Geschichte von Franz Hohler



Singen Sie mit Christian Schenker





Stadtorchester Olten

Leitung: André Froelicher

Konzerte 2024

Frühlingskonzert Stadtkirche Sonntag 17. März 17.00 Uhr

Serenade Klostergarten
Dienstag 2.Juli 19.30 Uhr

Sinfoniekonzert Konzertsaal Sonntag 24. Nov. 17.00 Uhr



Unser Team



v.l.: Züleyha Tilisbik-Ipek, Kyle St. Aubin, Yasemin Karanfil-Ipek, Simone Nadia Schnidrig, Claudia Conus, Beatrice Käser, Erich Vezzaro, Edith Scott

Geschäftsführerin Edith Scott

Assistentin der Geschäftsführung / Marketing Simone Nadia Schnidrig

Theateradministration

Claudia Conus Leonie Herde (Praktikantin 22 23) Jonas Rippstein (Praktikant 23 24)

Tagungsadministration ___

Beatrice Käser

Technischer Hausdienst

Erich Vezzaro Kyle St. Aubin Yasemin Karanfil-Ipek Züleyha Tilisbik-Ipek



Das Stadttheater mieten

Wir bieten für jeden Anlass den passenden Rahmen

Das historische und 2005 renovierte Stadttheater umgibt einen ganz besonderen Charme. Vom wunderschönen Ambiente, welches gepaart mit modernster Technik und einem professionellen Team jeden Anlass zu einem Gewinn für den Veranstalter und zu einem Erlebnis für die Teilnehmenden macht.

Dieser Mix aus historischem Gemäuer und modernster Infrastruktur, gepaart mit Know-How, Passion und Servicebereitschaft eines jeden Einzelnen von uns, macht das Stadttheater Olten zum begehrten Kultur- und Tagungszentrum im Herzen der Schweiz.

Unsere drei Räume mit insgesamt 1200 Quadratmeter sind multifunktional nutzbar. Egal ob Tagung, Verbandsmeeting, Vereinsanlass, Bankett, Generalversammlung, Hochzeit oder Schulung – gerne gehen wir auf Ihre individuellen Wünsche ein, um Sie dabei zu unterstützen, einen möglichst gewinnbringenden Anlass zu gestalten.

Nehmen Sie unverbindlich mit uns Kontakt auf — wir beraten Sie gerne.

Beatrice Käser Tagungen und Events 062 289 7005 beatrice.kaeser@stadttheater-olten.ch



Säle mieten

	Theatersaal	Konzertsaal	Foyer
Grösse	248 m²	270 m²	0G: 112 m² EG: 112 m²
Konzertbestuhlung	498	437	60
Bestuhlung Balkon	157	63	
Multifunktionale Nutzung	•	•	•
Bühnengrösse	8 x 10.5 m = 48 m ² Vorbühne: 2.5 x 14m = 35 m ²	8 x 8.75 m = 40 m ² Vorbühne: 2 x 9m = 18 m ²	
Backstage	2 Solistenzimmer 2 grosse Garderoben	1 Solistenzimmer (Zugang zu restlichen Backstage-Räumen via Theatersaal)	Zugang via Konzert- oder Theatersaal
Orchestergraben	•		
Bar			•



Das Stadttheater unterstützen

Spende

Um die hohe Qualität des Kulturbetriebs aufrechtzuerhalten sind wir um jede Unterstützung dankbar.

Unser Spendenkonto:

Credit Suisse (Schweiz) AG, Olten

IBAN CH58 0483 5064 2531 6100 0

BIC/Swift CRESCHZZ80A

Vermerk Spende

Ihren Beitrag können Sie von der Steuer abziehen. Wir stellen Ihnen gerne eine Bescheinigung aus.



Werden Sie ein Teil von uns

Gönnerinnen- und Gönnervereinigung

Als Mitglied der Gönnerinnen- und Gönnervereinigung kommen Sie in den Genuss vielseitiger Vorteile:

	Bariton CHF 60 CHF 90 Paare	Tenor CHF 200 CHF 300 Paare	Sopran CHF 1000 CHF 1600 Paare
Bestellungen werden bevorzugt behandelt	•	•	•
namentliche Erwähnung in der Theaterzeitung	•	•	•
Einladung zu einem VIP Apéro einmal pro Saison		•	•
Ein, bzw. zwei Abonnements, 1. Kat. nach Wahl (5 Vorstellungen in Olten, 1 Auswärtsbesuch)			•

Melden Sie sich direkt über den TWINT-Code oder unter info@stadttheater-olten.ch als Gönner*in an oder retournieren Sie die Bestellkarte auf Seite 71



Bankverbindung: Credit Suisse Zürich IBAN: CH58 0483 5064 2531 6100 0 Vermerk: Gönnerschaft









Viel Vergnügen im Stadttheater Olten

Unsere Sponsoren und Partner



Hauptsponsoren









Sponsoren







Pallas

Kliniken













Olten*
Literatour,
(Stadt)





Partner

DÄSTER SCHILD STIFTUNG

THALMANN STIFTUNG
OLTEN

Stiftungen

Das Stadttheater Olten wird unterstützt durch die Stadt Olten, den Lotteriefonds des Kantons Solothurn sowie private Gönnerinnen und Gönner.







Wälchli Feste AG

Ihre Gastro-Partnerin für erfolgreiche, nachhaltige Tagungen, Seminare, Kunden- und Privatanlässe im Stadttheater Olten – im Herzen der Schweiz.

Ihr Wälchli Team

www.waelchlifeste.ch

WÄLCHLIFESTE Catering+ Zeltbau

GRIBI

LIEBER DRAMA AUS ALS IN DEN BÜCHERN.

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG STEUERBERATUNG TREUHAND Gribi & Partner AG Leberngasse 7 Postfach CH-4601 Olten T+41 (0) 62 205 50 90 www.gribipartner.com

SAMINUTEN SAMINUTEN UM DIE ERDE

Mit den 30 000 kWh Strom, die wir in 120 Sekunden produzieren, fährt ein E-Auto 200 000 km weit.

Wollen Sie mehr erfahren? Besuchen Sie unsere Ausstellung und machen Sie eine Werkbesichtigung. Gratis-Tel. 0800 844 822, www.kkq.ch

Jetzt mit neuer Ausstellung.









Impressum

Herausgeberin:

Stadttheater Olten AG Frohburgstrasse 1 4600 Olten

Künstlerischer Beirat:

Andreas Egli, Philipp Felber, Barbara Holliger, Christiane Tambosi

Redaktion: Edith Scott, Leonie Herde,

Texte zur Verfügung gestellt **Layout:** Grafikmeier.ch, Olten

Druck: Dietschi Print&Design AG, Olten

Fotos: S. 1, 59, Remo Fröhlicher, S. 2, André Albrecht,

S. 60 - 63, 68 Timo Orubolo

Auflage: 6'000 Ex.

Redaktionsschluss: 12.05.2022

Änderungen vorbehalten.

Alle abgedruckten Preise ohne Gewähr.



Bestellkarte 23 | 24

	□ Neuabonnement □ b	oisheriges Abonnement 💢 🖺	☐ Abowechsel ☐ Kündigung
Theater- Abonnemente	Theatersaal		
Spielplan Seite 52 f.	Anzahl Plätze Reihe Nr Platz Nr		
☐ Schauspiel	□ Parkett □ Balkon		
☐ Musiktheater	☐ Kategorie I ☐ Kategorie II ☐ Kategorie III		
☐ Das Traditionelle	_ 3 _ 3		
☐ Das Leichte			
☐ Das Familiäre	Anzahl Dlätza Vindor	Erwachsene	
Das Familiare	Alizanii Platze Kinder _	ETWACTISETIE	
Konzert- Abonnement	Konzertsaal		
Spielplan Seite 52	Anzahl Plätze Re	ihe Nr Platz Nr	
☐ Konzert	☐ Parkett ☐ Balkon	l	
	☐ Kategorie I ☐ ☐ Kategorie I ☐ Kategorie I ☐ Kategorie I ☐ Kategorie I ☐ Kategor	orie II 🔲 Kategorie III	
☐ Das Flexible	☐ Fr 22.09.2023	☐ Fr 12.01.2024	☐ Sa 27.04.2024
Freie Wahl von mind.	Alles nicht wahr	Bertrand Chamayou 8	Carmen
6 Aufführungen, davon 5 in Olten	☐ Di 26.09.2023	Kammerorchester Base	el Theater Basel
	Die Kehrseite	☐ Do 18.01.2024	☐ Di 07.05.2024
☐ Schnupper-Abo	der Medaille	Aus dem Nichts	Längizyti
Freie Wahl von mind.	☐ Mi 27.09.2023	☐ Do 01.02.2024 Raphaela Gromes &	☐ Mi 15.05.2024
4 Aufführungen in Olten	Beethovens 5te	Festival Strings Lucern	Jerusalem Quartet
Anzahl Plätze	☐ Di 24.10.2023	☐ Fr 02.02.2024	— ☐ 30 20.03.2024
☐ Parkett ☐ Balkon	Goldberg Moves	Die Reise	La Bohème
Kategorie	☐ Do 26.10.2023	der Verlorenen	→ Luzerner Theater
rategorie 🗀 i 🗀 iii	Jugend ohne Gott	☐ Do 22.02.2024	— Kultur für die ganze
Kaffeehauskonzerte	☐ Do 02.11.2023 Marie-Ange Nguci	Tribute to Boney M.	Ruitui iui ule ganze Familie
Kaneenauskonzerte	☐ Di 14.11.2023	☐ Di 05.03.2024	☐ Sa, 23.09.2023
Anzahl Plätze	Figaros Hochzeit	<u>Pagliacci</u>	Monty, so ein Chaos!
	☐ Fr 24.11.2023	☐ Mi 13.03.2024	☐ So 12.11.2023
□ So 29.10.2023	The Story of	Cyrano de Bergerac	 Bébékonzert
Sarina Weber & Sophia Seemann	the Dubliners	☐ Fr 15.03.2024 Purcell meets Nirvana	☐ Sa 02.12.2023
<u> </u>	☐ Mi 29.11.2023	☐ Sa 23.03.2024	– Pumuckl
☐ So 19.11.2023	Stiller	Songs und Gschichtä	☐ So 28.01.2024
Fabian Capaldi &	☐ Do 30.11.2023	☐ Mi 27.03.2024	 Die Bremer Stadtmusi-
Shanky Wyser	Ein Mann im Schnee	Andreas Ottensamer 8	& <u>kanten – reloaded</u>
☐ So 03.03.2024	☐ Fr 08.12.2023	Zürcher Kammer-	☐ So 24.03.2024
Andreas Kunz &	Rent a Friend	orchester	Pinocchio
Evelyne Grandy	☐ Di 12.12.2023	☐ Do 04.04.2024	☐ So 28.04.2024
☐ So 21.04.2024	Daniel Behle,	Hear my voice	Krabbelkonzert
Matthias Aeberhard &	Oliver Schnyder Trio &	☐ Mi 24.04.2024	
Michael Erni	Friends	Sugar	_